

## Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 40/010/2011

**Ausschuss für Schule und Kultur am 12.05.2011**

<b>Zu Punkt 8:      Vorstellung des Förderprogrammes "STARTKLAR!"</b>
---

Frau Pesler erläutert anhand einer Power-Point-Präsentation, die der Niederschrift als Anlage 3 beigelegt ist, den aktuellen Sachstand im Kreis Mettmann zum Förderprogramm „STARTKLAR!“. Die grundsätzliche Ausweitung des Programms auf den Südkreis ist bereits genehmigt, allerdings ist noch nicht bekannt, in welchem Umfang weitere Hauptschulen im Kreis Mettmann in das Programm aufgenommen werden.

Herr Gödde fragt nach, ob mit diesem Förderprogramm auch Förderschulen angesprochen werden und inwieweit der Ausbau des Förderprogramms vorgesehen ist. Dazu wird erläutert, dass die Entscheidung über Größe und Verteilung der Kontingenterweiterungen von der Steuerungsgruppe der Geldgeber getroffen wird. Für den Nordkreis werden Erweiterungen aufgrund des hohen Bedarfs des benachbarten Wuppertaler Hauptschulmodells als schwieriger eingeschätzt.

Bezüglich der Förderschüler/innen gibt Herr Pätzold zu bedenken, dass die Absolventen inzwischen nur in seltenen Fällen die erforderliche Ausbildungsreife für einen direkten Einstieg in den Beruf mitbringen. Noch sei die Erprobungsphase von STARTKLAR! abzuwarten. Sollten daraus positive Ergebnisse resultieren, werde sich die Arbeitsagentur für eine gezielte Erweiterung von STARTKLAR! auf Förderschulen einsetzen.

Der Ausschuss für Schule und Kultur nimmt die Präsentation zu „STARTKLAR! Mit Praxis fit für die Ausbildung“ zur Kenntnis.